

# **Frankreichs Kirchenpolitik im besetzten Deutschland 1945-1949**

von Christophe Baginski

Mainz 2001

---

Selbstverlag der Gesellschaft für mittelrheinische Kirchengeschichte

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis.....	VII
Verzeichnis der Abkürzungen .....	XI
Einführung .....	1
Erster Teil: Erste Maßnahmen und Kenntnisse .....	7
Kapitel I: Die Organisation der französischen Militärverwaltung in Deutschland .....	7
Kapitel II: Die deutschen Kirchen und der Nationalsozialismus .....	13
a) Die katholische Kirche .....	13
b) Die evangelischen Kirchen .....	17
Kapitel III: Die allgemeinen Vorschriften der Alliierten für die Kirchen ..	20
Kapitel IV: Die ersten Maßnahmen.....	22
a) Die Rückkehr von Bischof Sproll nach Rottenburg .....	23
b) Die Genehmigung der Fronleichnamsprozessionen .....	25
c) Die Rückkehr von Landesbischof Wurm nach Stuttgart... ..	25
d) Die Wiedereröffnung der Theologischen Fakultäten.....	29
1) Die Wiedereröffnung der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Tübingen.....	29
2) Die Wiedereröffnung der Katholisch-Theologischen Fakultät in Freiburg .....	31
e) Die Zensur der katholischen Hirtenbriefe .....	34
Kapitel V: Konzeptionen und Instrumente der Militärregierung .....	43
a) Die Konzeptionen .....	43
b) Die mit kirchlichen Fragen beauftragten Stellen .....	46
c) Die obersten Militärgeistlichen .....	48
1) Der oberste katholische Militärgeistliche .....	49
2) Der oberste protestantische Militärgeistliche .....	51
3) Der oberste jüdische Militärgeistliche .....	53
Zweiter Teil: Die wohlwollenden Maßnahmen .....	55
Kapitel I: Die Anerkennung der Konkordate .....	55
Kapitel II: Die Zuteilung von Meß- und Abendmahlswein .....	58
a) Die französische Beteiligung an einer alliierten Regelung .	58
b) Die Weinversorgung für die Kirchen in der französischen Zone .....	66
Kapitel III: Die Wiederzulassung karitativer Einrichtungen .....	68
a) Der Caritasverband.....	69
b) Die Innere Mission .....	73
c) Das Hilfswerk der EKD .....	73
Kapitel IV: Die konfessionelle Einbindung der Jugend .....	75
a) Die katholische Jugend .....	75
b) Die protestantische Jugend.....	79
Kapitel V: Die Bedeutung der privaten Initiativen .....	82
a) Abbe Gustave Laugeois und die Christliche Arbeiterjugend.....	82
b) Die jesuitische Initiative um Pater Jean du Rivau .....	83

c) Die „Evangelisch-christliche Einheit“ von Pfarrer Jules Rambaud.....	85
Kapitel VI: Die französische Unterstützung der christlichen Parteien ...	86
Kapitel VII: Das Wiederentstehen des jüdischen Kultuslebens.....	92
Dritter Teil: Die Eingriffe in das Leben der Kirche .....	95
Kapitel I: Die Entnazifizierung der Kirchen .....	95
a) Die Entnazifizierung der katholischen Geistlichkeit.....	95
b) Die Entnazifizierung der evangelischen Kirchen.....	98
1) Die Evangelische Kirche in Baden .....	98
2) Die Evangelische Kirche der Pfalz .....	105
3) Die Evangelische Kirche im Rheinland .....	119
4) Die Evangelische Kirche in Hessen-Nassau .....	119
5) Die Evangelische Kirche in Württemberg .....	121
c) Die Entnazifizierung der Evangelisch-Theologischen Fakultät Tübingen .....	123
Kapitel II: Die Zensur der Hirtenbriefe .....	127
Kapitel III: Die Zensur der Predigten .....	158
Kapitel IV: Die Zensur der kirchlichen Presse .....	160
Kapitel V: Der Heilige Stuhl in Deutschland .....	173
Kapitel VI: Die Ernennung von katholischen Bischöfen .....	178
Kapitel VII: Passierscheine und Interzonenverkehr.....	181
Vierter Teil: Die großen Konfliktfelder .....	183
Kapitel I: Das Scheitern der kirchlichen Neuordnung im Saarland ....	183
a) Die Abtrennung des Saarlandes von den Bistümern Trier und Speyer.....	183
b) Die Abtrennung des Saarlandes von den evangelischen Kirchen des Rheinlandes und der Pfalz .....	190
Kapitel II: Der Einsatz der Kirchen für die Kriegsgefangenen .....	193
a) Die Seelsorge für die Kriegsgefangenen .....	193
b) Klagen über Mißhandlungen, Freilassungsgesuche.....	196
c) Das Verbot von Unterschriftensammlungen .....	199
d) Die Frankreichbesuche deutscher kirchlicher Würdenträger .....	205
1) Der Besuch des Mainzer Bischofs Stohr .....	205
2) Der Besuch von Reinold von Thadden-Trieglaff .....	208
3) Die Ablehnung der Kandidatur Martin Niemöllers ...	208
4) Der Besuch von Hans Stempel, Präses der Evangelischen Kirche der Pfalz .....	210
e) Die Verteidigung der Internierten.....	211
Kapitel III: Die Schul- und Universitätspolitik .....	213
a) Die Lehrerbildung.....	214
b) Konfessionsschule und Religionsunterricht .....	222
c) Die Reform der höheren Schulen und des Abiturs .....	241
d) Die Theologischen Fakultäten der Universität Mainz ....	245
e) Epilog: Der 72. Deutsche Katholikentag in Mainz (1948). ..	257
Schlußwort .....	263
Quellen und Literatur .....	267
Personenregister .....	296